

Freie  
Demokraten

FDP

**HEUTE DAS  
NEUSTADT  
VON MORGEN  
WÄHLEN.**

**VOR ORT  
ENTSCHEIDET.**

## ***Mit uns wählen Sie..***

### **.. die Vitalisierung der Innenstadt**

- Einfache Erreichbarkeit durch öffentlichen Nahverkehr und Individualverkehr
- Vitalisierung der Innenstadt durch ein breites Angebot an Einzelhandel, Gastronomie, privaten wie öffentlichen Dienstleistungen, Kultur und Freizeitmöglichkeiten
- Teilweise Umgestaltung der Parkpalette in der Innenstadt zu einem Fahrradparkhaus

### **.. attraktive Ortschaften**

- Baugebiete (Wohn- und Gewerbeflächen) sollen in allen Ortschaften auch weiterhin ausgewiesen werden, wenn dies vom Bürger gewünscht wird
- Die FDP setzt sich für den Erhalt sämtlicher Freibäder in den Dörfern Nöpke, Wulfelade sowie des Franzseebades in Amedorf ein. Die städtische Förderung dieser Bäder muss beibehalten werden
- Der Tourismus im Neustädter Land soll weiter ausgebaut werden

### **.. den weiteren Ausbau und Optimierung der Gewerbegebiete**

- Ausweisung eines Baugebietes zwischen Siemensstraße und Poggenhagen, dies bietet zugleich die Gelegenheit, den Verkehrsfluss zu optimieren – so würde eine parallel zur Bahnlinie gebaute Straße in Richtung Poggenhagen den Bahnübergang Moordorfer Straße erheblich entlasten. (Privat & Gewerblich)
- Umzug des Sportplatzes des FC Wacker Neustadt auf das Gelände nahe der KGS. Durch einen zentralisierten Bereich mit dem Balneon, dem FC Wacker und der KGS werden hier neue Perspektiven für eine bessere Vereinbarkeit von Schul- und Freizeitangeboten geschaffen.
- Innovationszentrum: Ausweisung der Flächen an der Jahnstraße als Gewerbeflächen. Auf diesen Flächen bieten wir anschließend aufstrebenden StartUps die Möglichkeit, sich an einem günstig gelegenen Standort niederzulassen. Zudem sollen diesen StartUps durch flexible Gestaltungsmöglichkeiten wie zum Beispiel „Shared Office“ oder „Coworking“ pragmatische und kostengünstige Gelegenheiten zur Niederlassung ermöglicht werden.

### **.. eine Verbesserung der Bildungsmöglichkeiten**

- Eine Schließung von Schulen halten wir für unverantwortlich
- Wir werden uns für gut funktionierende Schulen, insbesondere Grundschulen, mit bewährter Infrastruktur einsetzen  
Grundschulstandorte sind wichtige Institutionen für die Dörfer, diese sollten in den Orten verankert bleiben
- Wir setzen uns für den Erhalt der Grundschulstandorte Helstorf und Mandelsloh ein. Die Beispiele Goetheschule und Mardorf dürfen sich nicht wiederholen.

### **.. Einsatz für Senioren**

- Flexibilisierung der vorhandenen Busverbindungen durch Ausbau und Förderung des öffentlichen Nahverkehrs.
- Erleichterung der Erreichbarkeit von Ärzten, Einkaufs- und Freizeitangeboten am Beispiel von MOIA (Einsatz von Kleinbussen)
- Erhalt und Förderung der vorhandenen Freizeitaktivitäten für Senioren insbesondere im ländlichen Bereich

### **.. Ein umfassendes Digitalisierungskonzept der Verwaltung und Schulen**

- Zusätzlich zur persönlichen Betreuung muss die Stadtverwaltung eine digitale und barrierefreie Möglichkeit bieten ihre Leistungen in Anspruch zu nehmen. Dies beginnt bei Online-Leistungen der Zulassungsstelle, geht über digitale Antrags- und Bearbeitungsmöglichkeiten, bspw. im Bereich Gewerbe- und Grundsteuer, und reicht

bis hin zu Digital-Lotsen, die es jedem ermöglichen kurzfristig und direkt Fragen zu digitalen Angeboten zu klären.

- Die Stadtverwaltung als Arbeitgeber braucht ein umfassendes und strukturiertes Home Office Konzept sowohl in Hinblick auf den Mitarbeiter als auch auf den Bürger
- Durch die digitale Arbeit und Home Office kann frei werdender Platz im Rathaus für ein digitales Bildungszentrum für die Bürger genutzt werden.
- Bund und Länder stellen umfassende Fördermittel wie bspw. Aus dem Digitalpakt zur Verfügung und diese Gelder müssen zeitnah und effizient genutzt werden.
- Die Ausstattung der Schulen muss auf die heutigen Gegebenheiten angepasst werden. Die weiterführenden Schulen sollen durch den Schulträger, in Abstimmung mit dem pädagogischen Konzept, mit mobilen Endgeräten ausgestattet werden.
- Mehr Digitalisierung bietet auch mehr Angriffsfläche für kriminelle und schädliche Angriffe gegen die Infrastruktur der Stadt. Hier muss proaktiv an einem Konzept zur Erhaltung und Verbesserung der IT-Security gearbeitet werden.

### **.. Überarbeitung des Verkehrskonzeptes in Neustadt**

- Wir setzen uns für eine Verlegung der B6 nördlich des Gewerbegebietes ein und präferieren die Realisierung des „Leinesprung“ von der B442 auf die B6.
- Die FDP fordert ein lückenloses Radwegenetz für das Neustädter Land.
- Die Moorstraße muss als Verkehrsstraße für den Auto- und Busverkehr erhalten werden – jedoch mit einer Entkopplung des Radweges.
- Wir werden uns für eine Form der gewerblich organisierten Personenbeförderung, die Passagiere auf Anfrage flexibel zwischen den Haltepunkten im Neustädter Land befördert, einsetzen.

### **.. Unterstützung der Jugend:**

- Die FDP setzt sich für eine noch stärkere Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements ein. Die Neustädter Vereine leisten seit Jahren hervorragende Arbeit, um den Jugendlichen eine breite Palette an Freizeitaktivitäten zu bieten und müssen daher gefördert werden – mittels Ehrenamtskarte. Auch außerschulische Bildungsangebote, wie zum Beispiel die Musikschule, die Jugendkunstschule oder die Volkshochschule müssen weiterhin unterstützt werden.
- Den Jugendlichen muss ein eigener, generationsgerechter Ort mit attraktiven Freizeitangeboten zur Verfügung gestellt werden. Hier wollen wir Jugendlichen individuell die Möglichkeit bieten, sich nach Belieben zu beschäftigen oder an weiteren Projektarbeiten für die Jugend in Neustadt teilzunehmen.
- Das Jugendzentrum soll darüber hinaus als Anlaufstelle für Anregungen und Vorschläge dienen, um hierdurch Jugendliche in die kommunale Arbeit verstärkt einzubeziehen.

### **.. eine Verbesserung des Klimaschutzes und der Energiewirtschaft**

- Der Ausbau regenerativer Energien muss weiter gefördert werden. Wichtig ist ein funktionierender Energie-Mix. Städteigene Dachflächen sollen für die Nutzung von Photovoltaikanlagen privater Investoren freigegeben werden und durch die Sanierung öffentlicher Gebäude soll deren Energieeffizienz erhöht werden.
- Wir werden uns für den Ausbau von Geothermie (Erdwärme), Solarthermie, Photovoltaik und Kalte Nahwärme / Kalte Fernwärme einsetzen

### **.. Planungssicherheit für Familien**

Familien brauchen Planungssicherheit: Wir stehen für flexible Betreuungsmöglichkeiten für alle Kinder statt Wartelisten. Wir wollen außerdem die (Groß-)Kindertagespflege weiter ausbauen und dafür sorgen, dass qualifizierte Tagespflegepersonen angemessen vergütet werden und so weitere Betreuungsangebote schaffen.

# Freie Demokraten

FDP

## Wahlbereich 1



Arne Wotrubez  
Stadtrat



Thomas Iseke  
Stadtrat und Ortsrat



Grigorios Aggelidis  
Stadtrat



Sabrina Wotrubez  
Stadtrat



Sebastian Bigalke  
Stadtrat und Ortsrat



Marvin Mertz  
Stadtrat



Edward-Philipp Pieper  
Stadtrat und Ortsrat



Tobias Niemeyer  
Stadtrat

## Wahlbereich 2



Ute Bertram-Kühn  
Stadtrat und Ortsrat



Stephan Aust  
Stadtrat und Ortsrat



Bettina Nehmer  
Stadtrat und Ortsrat



Jan Lossie  
Stadtrat und Ortsrat



Dr. Stefan Birkner  
Ortsrat

# VOR ORT ENTSCHEIDET.